5. Dezember 1935

An die Schweizerische Kreditanstalt Paradeplatz
Zürich

Sehr geehrte Herren,

Der Kunsthändler Dr. Otto Kallir-Nirenstein, Grünangergasse 1, Wien I, meldet uns, dass er, um die vier für die Courbet-Ausstellung im Zürcher Kunsthaus bei ihm versandtbereit liegenden Gemälde absenden zu können "dem Ministerium" eine Garantie von 3000 Schilling zu leisten habe, dieser Betrag muss Herrn Dr. O. Kallir-Nirenstein durch uns garantiert werden. Wir ersuchen Sie um Ausfertigung einer entsprechenden Garantie zu unsern Lasten und Uebersendung der Erklärung baldmöglichst an Herrn Dr. Kallir-Nirenstein.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

An Herrn Max v.Moos,Maler,Sälistr.26, Luzern

Wir übersenden Ihnen als Frachtgut: ~~Eilgut~~ ~~Postsuch.~~ frankiert

in Leihkiste ZKG 1056, 2 Aquarelle und
1 Farbstiftzeichnung, gerahmt hinter Glas
Cannes
Sanary
Nizza, gemäss Ihrer gestrigen telephon.
Weisung. Die Kiste erwarten wir frankiert zurück.
Der Spediteur Baumeler hat Ihre Arbeiten am 1.
Aug. offen hier abgegeben, deshelb unterblieb die Rücksendung.

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich
Der Direktor:

6346
ZÜRICH den 6.Dez.1935